DIALOG WEITERBILDUNG
Waldleite 3, 09113 Chemnitz

Tel. 0371 330 1580
Fax 0371 330 1584

E-Mail: info@dialog-wb.de
Internet: www.dialog-wb.de

Aufbau-Webseminar

Die Eingruppierung körperlich-handwerklich Arbeiten im TV-L und TVöD (VKA und Bund)

Zielgruppe m/w:
Sachbearbeiter/innen und Führungskräfte im Personal- bzw. Organisationsbereich öffentlicher Arbeitgeber, Personal-/Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte mit Kenntnissen über die Grundlagen der Eingruppierung gem. IPW-Basis-Webinar „Grundlagen der Eingruppierung“

Allgemeine Zielsetzung:
Aufbauend auf dem Basis-Seminar „Grundlagen der Eingruppierung…“ lernen Sie die Besonderheiten der Eingruppierung für Tätigkeiten im körperlich-handwerklichen Bereich (der sog. Arbeiter) kennen.
Das Seminar beinhaltet neben theoretischer Wissensvermittlung die Bearbeitung eines konkreten Falls (in Einzel- oder Gruppenarbeit). Dazu können Sie bis spätestens drei Wochen vor Schulungsbeginn einen anonymisierten Fall aus Ihrer Praxis einreichen. Daraus wählt die Referentin einen Fall aus, der im Rahmen des Seminares gemeinsam besprochen – und soweit möglich – gelöst wird. Werden keine geeigneten Fälle eingereicht, erfolgt die praktische Übung anhand eines Falles aus der Rechtsprechung oder anhand eines IPW-Beispielfalls.

Seminarziel:
Das Eingruppierungsrecht in Bund, Ländern und Kommunen ist nicht mehr einheitlich, es driftet auseinander. Für Tätigkeiten im körperlich-handwerklich Bereich (der sog. Arbeiter) haben sich aber die Entgeltordnungen ein weitgehend einheitliches Grundsystem geschaffen. Dieses System wird vorgestellt und in seinen wichtigen Grundregeln einführend erläutert.
Die Anwendung wird anhand eigener Fallbearbeitung (in Einzel- oder Gruppenarbeit) weiter vertieft.

Programmrahmen:
- Systematik der „Arbeiter“-Eingruppierung im TVöD und TV-L
  - Der Tarif im Tarif
  - Allgemeine und…
  - … spezielle Regeln im Überblick
  - … am Beispiel von Hausmeistertätigkeiten
- Allgemeine Tätigkeitsmerkmale für „Un- und Angelernte“
  - Die Leichtigkeit des Seins: einfachste und…
  - … einfache Tätigkeiten
  - Die eingehende (fachliche) Einarbeitung
  - Die körperliche Beanspruchung
  - Der Sonderfall im TVöD-VKA: Schwierige Tätigkeiten
- Die Tätigkeitsmerkmale für „Gelernte“
  - Abgeschlossene Berufsausbildung und
  - Berufsbildbezogene Tätigkeit/Beschäftigung
  - hochwertige Arbeiten
  - Besonders hochwertige Arbeiten
- Praktische Übung (anhand Ihrer eingereichten Fälle oder eines IPW-Beispielfalls)
- Ihre Themenwünsche

Termin - Nr.:	17.06.2026 (09.00 – 16.15 Uhr, online) **– W0931** + Basisbaustein nach Ihrer Wahl *
Preis (1,5 Tage):	560,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Fachbuch, Unterlagen - digital)
TN-Zahl:	Maximal 12 - 14
Leitung:	Dipl.-Betriebswirtin (BA) **Annett Gamisch**, GF des Instituts für Personalwirtschaft Fulda, langjährige Erfahrung in der personalwirtschaftlichen Beratung des öffentlichen Dienstes, Schwerpunkt Stellenbeschreibung und Eingruppierung Fachautorin (u. a. Stellenbeschreibung im öff. und kirchlichen Dienst)

Das Seminar beinhaltet den Baissbaustein „Grundlagen der Eingruppierung im TVöD/TV-L“. Bei Buchung des Seminars „Die Eingruppierung handwerklich-technischer Arbeiten im TV-L und TVöD (Bund und VKA)“ wählen Sie bitte einen Termin dazu aus und übermitteln uns diesen mit der Anmeldung. Wir bestätigen Ihnen danach die Verfügbarkeit bzw. schlagen Alternativtermine vor, sollte der Wunschtermin ausgebucht sein.
Der Preis für den Basisbaustein ist bereits inkludiert.

* *Termine Basisseminar:*
24.03.2026 (09.00 – 12.15 Uhr, online) **– W26-0601**
22.04.2026 (09.00 – 12.15 Uhr, online) **– W26-0602**
07.05.2026 (09.00 – 12.15 Uhr, online) **– W26-0603**
01.06.2026 (09.00 – 12.15 Uhr, online) **– W26-0604**

https://dialog-wb.de/thema/W060

Technische Voraussetzung:
PC mit Internetzugang sowie Akzeptanz eines Links zur Lernplattform (vorzugsweise MS Teams, ggf. auch Webex o. ä.)
Weiterhin sollten Sie eine Kamera und einen Lautsprecher am PC oder Laptop, Smartphone zur Verfügung haben. Kopfhörer oder Headset verbessern die Akustik, sind jedoch nicht notwendig.